

24. Internationaler Bayerncup im Freiwasserschwimmen

2. Durchgang: Wörthsee

Bericht vom 27.07.2019



Melderekord beim Bayerncup und den Bayerischen Freiwassermeisterschaften – 24. Auflage erneut am Wörthsee

Dass Wiederholungen nicht zwangsläufig langweilig werden, das wissen die meisten Langstrecken- und Freiwasserschwimmer. Wiederholungen im Training führen zu Verbesserungen und machen dann noch mehr Spaß. Ähnliches gilt auch für den Bayerncup und die Bayerischen Freiwassermeisterschaften, die am 27. Juli 2019 zum nun vierten Mal in Folge am Wörthsee stattfanden. Als Bestätigung für das Engagement in den Vorjahren kamen erneut mehr Teilnehmer an den ca. 25 km vor München gelegenen See und das obwohl nur fünf Tage später die Deutschen Meisterschaften in Berlin starten. Das Vereinsgelände des Freien Wassersportvereins München wurde auch heuer von vielen fleißigen Helfern vorbereitet, und bot so den angereisten Schwimmern, Betreuern und Zuschauern ein gewohnt familiäres Umfeld.

Im Gegensatz zu den letzten Jahren stand das Wetter dieses Mal in stärkerem Fokus: Unwetterwarnungen kamen mehrfach über diverse Apps herein und so wurde nicht nur einmal über eine Verschiebung der Startzeiten der Staffelwettbewerbe nachgedacht. Doch der Wettergott blieb den Veranstaltern und Aktiven wohl gesonnen. Mit Ausnahme von ein paar wenigen Regentropfen und entferntem Donner lagen optimale Bedingungen bei Temperaturen um die 23 Grad an der Luft und warmen 25.5 Grad im Wasser vor.



Nahezu unverändert war auch das Wettkampfprogramm. Los ging es um 9 Uhr mit den Starts über 3.8 km und 7.5 km im Bayerncup. Um 10:30 Uhr fiel der Startschuss für den ersten Lauf der Internationalen Bayerischen Meisterschaften sowie den Bayerncup über 5 km. Nach der Mittagspause gingen erneut Meisterschaft und Cup gemeinsam über 2.5 km an den Start. Der Abschluss gehörte schließlich den Staffelwettbewerben über 3 x 1.25 km, bei denen dieses Jahr erstmalig auch Bayerncup-Staffeln gemeldet werden konnten.

Aufgrund zahlreicher Abmeldungen waren über 3.8 km nur 19 Schwimmer am Start, die drei Runden in Angriff nahmen. Nach 54:34 Minuten war Mara Münsch von der SG Stadtwerke München die Tagesschnellste über die Ironman-Distanz. Bei den Männern ging in 1:04:01 Stunden die Bestzeit an Reiko Stutz vom 1. SVN. Bei den nur wenige Minuten später startenden 7.5km-Schwimmer kam die schnellste Dame nur drei Sekunden hinter dem schnellsten Herren ins Ziel: in 1:51:24 Stunden siegten Marc Repkow bei den Männern und Sarah Richter bei den Frauen.

Bericht Bayerncup und Bayerische Freiwassermeisterschaften – 2. Durchgang 2019

aktuelle Infos unter: www.freiwassercup.de

Kontakt: info@freiwassercup.de

24. Internationaler Bayerncup im Freiwasserschwimmen

2. Durchgang: Wörthsee

Bericht vom 27.07.2019



Das größte Teilnehmerfeld des Tages mit 110 Schwimmern trat über die 5 km an. Die Tagesbestzeit und der offenen Bayerische Meistertitel ging mit Lars Schuseil an die SG Mittelfranken. Mit 1:00:18 Stunden verpasste der 16-jährige die Stunden-Schallmauer nur knapp. Bei den Damen gewann seine Vereinskameradin Helene Schall in 1:07:02 Stunden. Die Bayerncup-Wertungen sicherten sich in der Altersklasse bis 39 Jahren Yael Balz von der SG Stadtwerke München (1:00:26 Stunden) und Cosima Rau von der SG Mittelfranken (1:04:01 Stunden). Bei den über 40-jährigen freuten sich Winfried Hörberg vom TSV Obergünzburg in 1:10:29 Stunden und Katja Hechel von der SG Glems in 1:18:40 Stunden über das Preisgeld.



Auch auf die 2.5km-Distanz war ein hohes Meldeaufkommen zu verbuchen. Die Bayerischen Jahrgangsmeister in den Jahrgängen 2006/2007 wurden auf vier verschiedene Bezirke verteilt. Es setzten sich Robin Lienhart vom SV Augsburg und David Kuhn vom SV Würzburg sowie Luise Rumler vom SV Grafing-Ebersberg und Tiffany Salva vom SC Regensburg durch. Tagesbester war aber Paulo Strehlke Delgado von AJ Nadadores Mexico in 32:16 Minuten, der damit den Bayerncup gewann. Bei den Damen ging dieser Titel an Anne Mauerer (SC Regensburg) in 34:36 Minuten.



Bei den abschließenden Mixed-Staffel Wettbewerben ging die Bayerische Meisterschaft in der offenen Klasse an die SSG Günzburg-Leipheim in 48:37 Minuten in der Besetzung Benedikt Nöß, Emily Lerch und Noah Lerch. Der SC Regensburg mit Amira Varna, Noelle Benkler und Yannik Westermeier sicherte sich in 52:53 Minuten den Titel in der Jugend. Die schnellste Masters-Mannschaft stellte der TV Immenstadt mit Rodrigo Nebel, Birgit Joas und Sigrid Leistner. Die Bayerncup-Siegerstaffel kam von der SG Bamberg um Leila Jafoui, Caspar Baumüller und Isabel Linß.

Damit endete der 24. Bayerncup am Wörthsee. Wir freuen uns schon jetzt auf die Wettkämpfe im nächsten Jahr, vielleicht ja dann zum fünften Mal nacheinander ausgerichtet vom FW München. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Teilnehmern und Helfern für eine rundum gelungene Freiwassersaison 2019. Alle Ergebnisse und weitere Fotos gibt es auf der Seite www.freiwassercup.de. Dort werden auch die Termine für 2019 veröffentlicht.

Bericht: Bastian Esefeld, Fotos: Susanne Ranner

Bericht Bayerncup und Bayerische Freiwassermeisterschaften – 2. Durchgang 2019

aktuelle Infos unter: www.freiwassercup.de

Kontakt: info@freiwassercup.de